

WESTEND

FRÜHJAHR 2017

BÜCHER FÜR DIE WIRKLICHKEIT



POLITIK • WIRTSCHAFT

Markus Bickel
**Die Profiteure
des Terrors**

GESELLSCHAFT

Simone Schmollack
**»Und er wird es
wieder tun«**
Gewalt in der Partnerschaft

SHALOM WEISS hat drei Leben gelebt, auf drei unterschiedlichen Planeten. Die Kindheit innerhalb der Familie, das zweite Leben im Vernichtungslager Auschwitz, später in Bergen-Belsen, und sein drittes Leben in Israel, wo er ohne Schulabschluss und Ausbildung bei den Erdölraffinerien in Haifa als einfacher Arbeiter begann und zum Generaldirektor dieser Raffinerien und zum Boss von mehreren Tausend Arbeitern wurde.

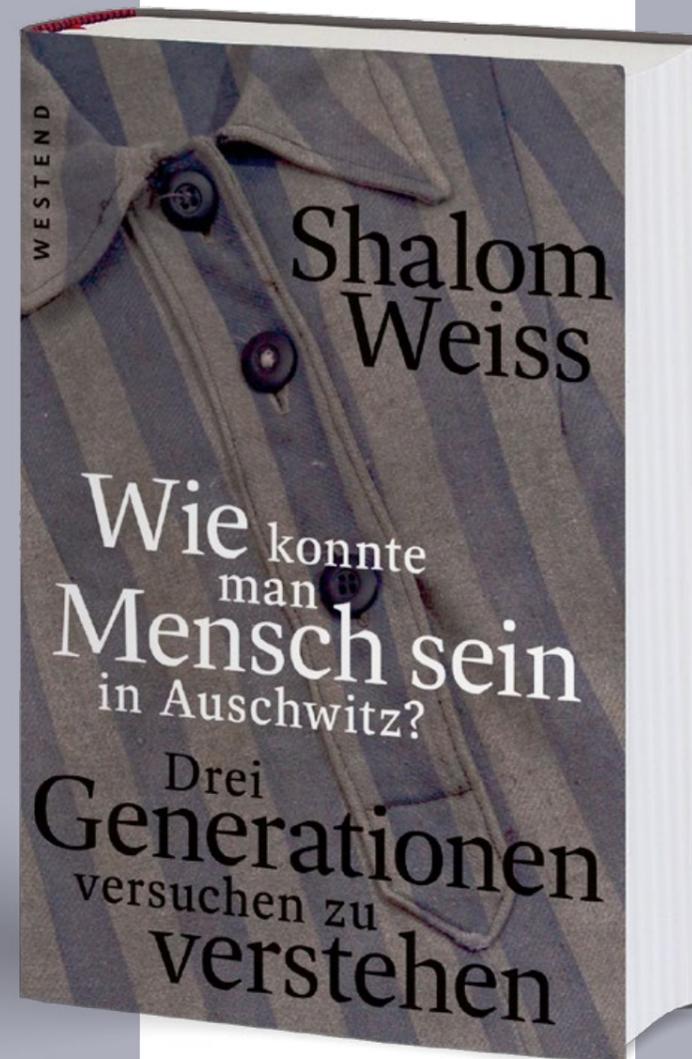


© privat

»ICH HABE DREI LEBEN
GELEBT AUF DREI
UNTERSCHIEDLICHEN
PLANETEN.«

»Der Stil ist einmalig, genau, voller Emphatie, manchmal komisch durch die feine Ironie. Ich spüre, dass ich daraus gelernt habe, und dass dieses Buch mich von jetzt an begleiten wird.« **DAVID GROSSMAN**

Im Holocaust wurden Schicksale entschieden. Shalom Weiss erzählt aus seinem ersten Leben in der Geborgenheit seiner jüdischen Familie und aus seinem zweiten Leben in der Hölle von Auschwitz und Bergen-Belsen. Es gelingt ihm, seine persönliche Geschichte zu verallgemeinern und eine Brücke zu bauen zu den Generationen nach der Shoa. Hier wird auch das Leben der zweiten und dritten Generation im Schatten der Shoa thematisiert. Dieses Buch ist voll mit Fragen, die an Vater und Großvater gerichtet sind. Sie fragen, wie er überlebt hat, wie er seinen Verstand behalten hat und wie er Mensch bleiben konnte.



Shalom Weiss
**Wie konnte man
Mensch sein in
Auschwitz?**

Drei Generationen versuchen zu verstehen

ca. 400 Seiten
Hardcover; 13,5 × 21,5 cm
24,00 € (D), 24,70 € (A)
ISBN 978-3-86489-158-8 WG 941

Auch als eBook:
ISBN 978-3-86489-653-8

Erscheinungstermin:
1. März 2017

- ▶ Vater, Töchter, Enkel – drei Generationen versuchen zu verstehen
- ▶ Eines der ungewöhnlichsten Erinnerungsbücher über den Holocaust
- ▶ Einer der letzten Überlebenden des Holocaust
- ▶ Sachbuch auf „Weltliteratur-Niveau“

Große Buchpräsentation

Anzeigen-Schwerpunkt zur
Leipziger Buchmesse

Online-Schwerpunkt



POLITIK

GESELLSCHAFT

WIRTSCHAFT

Markus Bickel, ist Absolvent der Deutschen Journalistenschule in München. In den letzten zwei Jahrzehnten arbeitete er als Redakteur, Kriegsreporter, Balkan- und Nahostkorrespondent für namhafte deutschsprachige Medien, zuletzt als Nahostkorrespondent für die FAZ in Kairo. Seit 2016 lebt er als Journalist in Berlin und bereist regelmäßig den Nahen Osten, wo er den Kampf gegen den „Islamischen Staat“ an vielen Fronten hautnah miterlebt hat.



© Anja Berghäuser

DEUTSCHLAND FÜHRT KRIEG GEGEN DEN TERROR

DIE RÜSTUNGS-INDUSTRIE FREUT SICH ÜBER VOLLE AUFTRAGS-BÜCHER



Nach Al-Qaida heißt der neue Feind nun „Islamischer Staat“. Doch Luftschläge im Irak und Syrien sowie Waffenlieferungen an strategische Partner wie Saudi-Arabien haben bislang kaum dazu beigetragen, die mörderische Islamistenarmee an den Wurzeln zu bekämpfen. Stattdessen beschert die Aufrüstungswelle in Nahost deutschen Rüstungsfirmen und Konzernen volle Auftragsbücher. Verlierer sind die Freiheitsbewegungen des arabischen Aufstandsjahres 2011: Denn wie der erste „Krieg gegen den Terror“ nach 9/11 dient auch der zweite den Regimen der Region als Blankoscheck für den Ausbau ihrer Repressionsapparate.



TOP-TITEL

mit Insiderwissen

- ▶ Insiderquellen aus Politik und Wirtschaft
- ▶ Zeigt auf, wie große deutsche Unternehmen vom Krieg gegen den Terror profitieren
- ▶ Brandaktuell

Markus Bickel
Die Profiteure des Terrors

Wie Deutschland an Kriegen verdient und arabische Diktaturen stärkt

ca. 240 Seiten
Klappenbroschur; 13,5 cm x 21,5 cm
18,00 € (D), 18,50 € (A)
ISBN 978-3-86489-152-6 WG 972

Auch als eBook:
978-3-86489-660-6

Erscheinungstermin:
3. April 2017

Interessiert an einer Lesung?
Rufen Sie Bernd Spamer an:
069 / 2 47 50 18-15



Anzeigen-Schwerpunkt

Online-Schwerpunkt

- ▶ NachDenkSeiten
- ▶ Telepolis
- ▶ Spiegelfechter

Große Social-Media-Kampagne



AVRAHAM SHAPIRA, 79, ist Kulturredakteur, Professor für Judaistik und jüdische Geschichte, Buchautor und Brückenbauer zwischen der Kibbuz-Bewegung und den jüdischen Denkern Martin Buber und Gerschom Scholem, als deren Nachlassverwalter er fungiert.



AMOS OZ wurde am 4. Mai 1939 als Amos Klausner in Jerusalem geboren und verbrachte dort seine Kindheit. 1954 trat er dem Kibbuz Hulda bei und nahm den Namen Oz an, der auf Hebräisch Kraft, Stärke bedeutet. Von 1960 bis 1963 studierte er Literatur und Philosophie an der Hebräischen Universität von Jerusalem und kehrte nach seinem Bachelor-Abschluss in den Kibbuz zurück. Seit dem Sechstagekrieg ist er in der israelischen Friedensbewegung aktiv und befürwortet eine Zwei-Staaten-Bildung im israelisch-palästinensischen Konflikt.

DIE ANDERE SEITE DES KRIEGES

GESPRÄCHE MIT DEN SOLDATEN DES SECHSTAGEKRIEGS

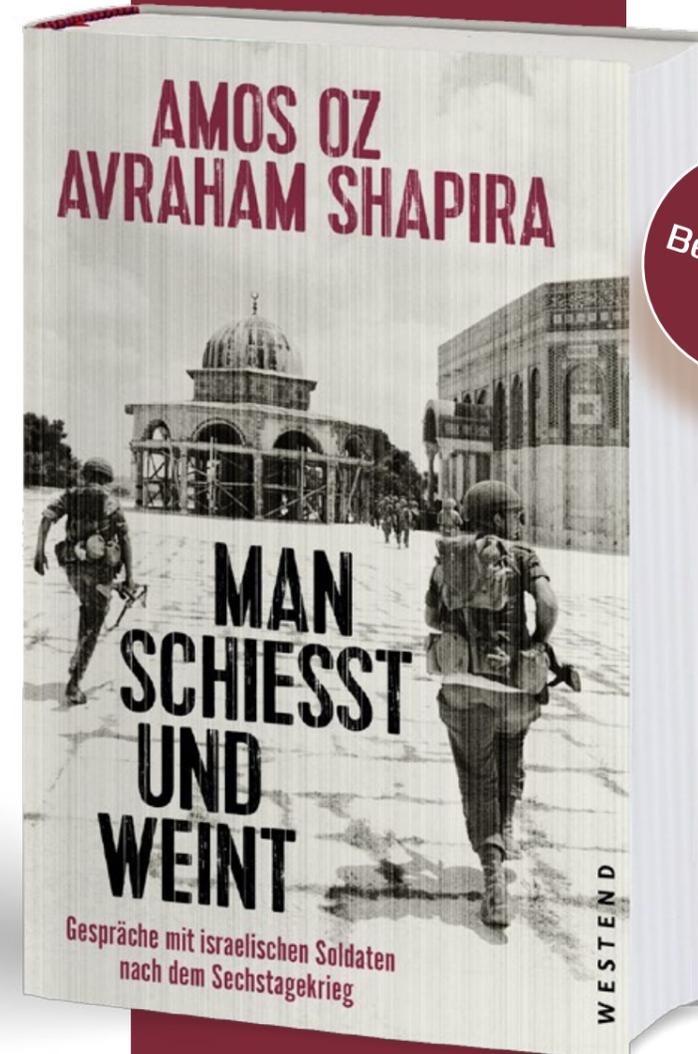
»Das wichtigste Dokument zu unserer geistigen Existenz, das Israel bisher hervorgebracht hat.«

NZZ

»Es ist, unter den rund hundert Büchern und Broschüren, die seit 1967 über diesen Krieg erscheinen sind, das beste Buch – weil es das ehrlichste ist.«

DIE ZEIT

Nach dem Sechstagekrieg von 1967 initiierte Avraham Shapira zusammen mit Amos Oz das wohl einflussreichste israelische Buch: „Gespräche mit israelischen Soldaten“. Es entstand, als „nach dem Sechstagekrieg im Land eine Art Siegesrausch war“, so Oz im Vorwort zur Neuauflage. „Kein Mensch sprach vom menschlichen Leid und erst Recht nicht vom besiegten Feind. Wir hatten das Gefühl, dass man von Mensch zu Mensch gehen und erfahren muss, was die Kämpfer auf dem Schlachtfeld erlebt haben und was sie nach dem Schlachtfeld erlebten.“ Damals vom israelischen Militär stark zensiert, liefern die inzwischen weitgehend autorisierten Interviews einen beeindruckenden Einblick in die andere Seite auch heutiger Kriege.



Welt-
Bestseller-
autor

- ▶ Mit ausführlichem, aktuellem Vorwort von Amos Oz
- ▶ 50 Jahre Sechstagekrieg im Juni 2017
- ▶ Endlich wieder lieferbar
- ▶ Das Buch zeigt einzigartig die andere Seite des Kriegs – aus der Perspektive der Soldaten

Amos Oz/
Avraham Shapira
**Man schießt
und weint**

Gespräche mit israelischen Soldaten
nach dem Sechstagekrieg

ca. 400 Seiten
Hardcover mit Schutzumschlag;
13,5 × 21,5 cm
24,00 € (D), 24,70 € (A)
ISBN 978-3-86489-159-5 WG 948

Auch als eBook:
ISBN 978-3-86489-659-0

Erscheinungstermin:
1. März 2017



Andrea Ypsilanti, Studium der Soziologie, arbeitete von 1994 bis 1999 als Referatsleiterin in der Hessischen Staatskanzlei. 2003 wurde sie Landesvorsitzende der Hessen-SPD und im Dezember 2006 Spitzenkandidatin für die Landtagswahl am 27. Januar 2008. 2010 war Andrea Ypsilanti Mitbegründerin des Instituts Solidarische Moderne. Mit ihrer Arbeit als Vorstandssprecherin möchte sie dazu beitragen, einen Raum für neue Diskussionen über mutige und übergreifende Politikkonzepte jenseits von etablierten Parteistrukturen zu schaffen.



EINE NEUE LINKE IST WIE EIN NEUES LEBEN ...

**DIE
SOZIAL-
DEMOKRATIE
MELDET
SICH
ZURÜCK**

Sie war die Hoffnungsträgerin der Sozialdemokratie und bescherte Roland Koch und seiner Hessen-CDU 2008 mit ihrem progressiven Programm eine schwere Wahlniederlage. Doch die Regierungsübernahme in Hessen scheiterte. Jetzt meldet sich Andrea Ypsilanti mit einem Plädoyer für eine zukunftsweisende linke Politik. Sie analysiert die Krise der europäischen Sozialdemokratie und demokratischen Linken, fordert die Demokratisierung der inneren Strukturen und entwickelt Ideen, wie die gesellschaftliche Linke zusammenfinden kann, um der neoliberalen Politik einen ernsthaften sozial-ökologischen Umbau entgegenzusetzen.



- ▶ Wege für eine zukunftsweisende Politik
- ▶ So gehören Sozial- und Umweltpolitik zusammen
- ▶ Mehr Demokratie wagen

 Andrea Ypsilanti
Ist die Linke noch zu retten?
Wege in eine gerechte Gesellschaft

ca. 240 Seiten
Klappenbroschur; 13,5 cm x 21,5 cm
18,00 € (D), 18,50 € (A)
ISBN 978-3-86489-160-1 WG 972

 Auch als eBook:
978-3-86489-661-3

 Erscheinungstermin:
2. Mai 2017

 Interessiert an einer Lesung?
Rufen Sie Bernd Spamer an:
069 / 2 47 50 18-15

Anzeigen-Schwerpunkt

- ▶ taz
- ▶ Neues Deutschland
- ▶ Vorwärts



Simone Schmollack ist taz-Journalistin. Sie studierte von 1983 bis 1989 Journalistik und Germanistik in Ost-Berlin, Leipzig und dem damals sowjetischen Smolensk. Sie ist Autorin mehrerer Bücher.

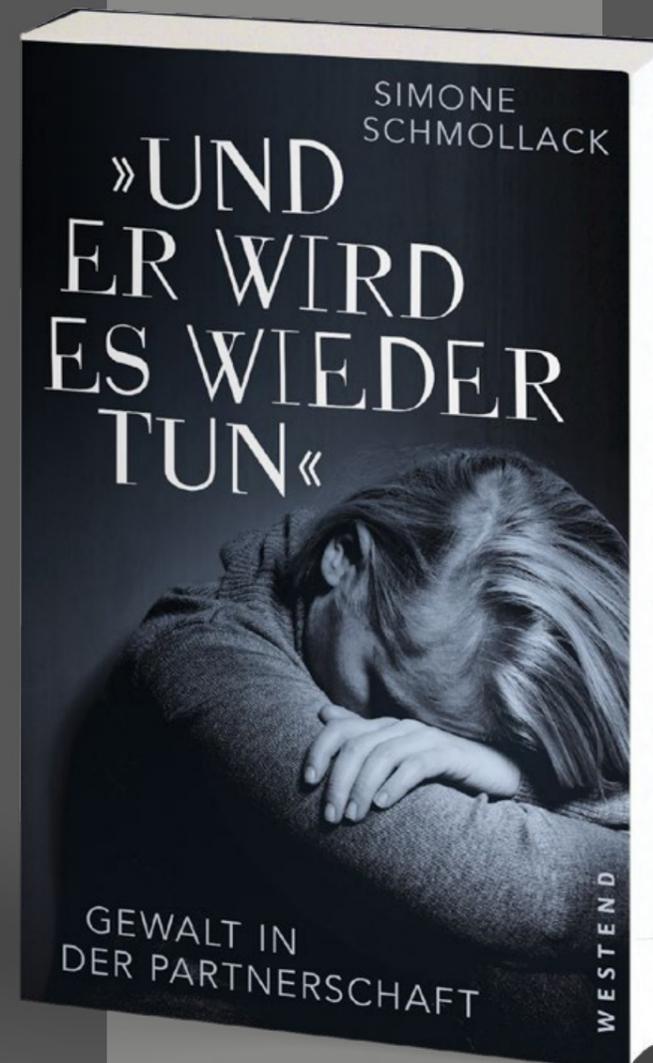


© privat

TATORT BEZIEHUNG

JEDE
VIERTE
FRAU
ERLEBT
GEWALT
IN DER
PARTNER-
SCHAFT.

Gewalt in der Partnerschaft - jede vierte Frau im Alter zwischen 16 und 85 hat das in Deutschland auf unterschiedliche Weise erfahren. Das reicht von Ohrfeigen, Schlägen, über massive Bedrohung und Psychoterror bis hin zu sexueller Gewalt. Und in 99 Prozent aller Fälle sind Männer die Täter. Simone Schmollack zeichnet auf Basis umfangreicher Studien und zahlreicher Fallbeispiele ein erschreckendes Bild vom Tatort Beziehung. Ein Weckruf an alle, die Gewalt in der Partnerschaft noch immer verharmlosen und Privatangelegenheit betrachten.



- ▶ Konkurrenzlos: Das erste Buch zum Thema
- ▶ Mit vielen Fallbeispielen aus Autorenrecherche
- ▶ Jede vierte Frau ist Opfer häuslicher Gewalt
- ▶ Presseschwerpunkt

📖 Simone Schmollack
»Und er wird es wieder tun«
Gewalt in der Partnerschaft

ca. 288 Seiten
Klappenbroschur; 13,5 × 21,5 cm
18,00 € (D), 18,50 € (A)
ISBN 978-3-86489-163-2 WG 973

📖 Auch als eBook:
ISBN 978-3-86489-664-4

📅 Erscheinungstermin:
2. Mai 2017

☎ Interessiert an einer Lesung?
Rufen Sie Bernd Spamer an:
069 / 2 47 50 18-15

Große Google-Adwords-Kampagne

Buchtrailer im Netz





© Der Paritätische Gesamtverband

Ulrich Schneider ist Hauptgeschäftsführer des Paritätischen Wohlfahrtsverbandes in Berlin. Er ist Autor verschiedener Publikationen zu den Themen Armut in Deutschland, Verantwortung des Sozialstaates und soziale Gerechtigkeit. Bei Westend erschien zuletzt „Kampf um die Armut“ (2015).

DEUTSCHLAND FÄLLT AUSEINANDER

„Wohlstand für alle“ lautet seit Ludwig Erhard das zentrale Versprechen aller Regierungen. Tatsächlich jedoch werden seit Jahrzehnten Reiche immer reicher, während immer größere Teile der Mittelschicht abgehängt werden und von der Hand in den Mund leben müssen. Das ist weder Zufall noch Schicksal, sondern das Ergebnis einer Politik, die sich immer stärker einem modernen Neoliberalismus verpflichtet sieht. Schonungslos dokumentiert Ulrich Schneider, wie es um die soziale Einheit Deutschlands wirklich bestellt ist. Er geht der Frage nach, wie es möglich ist, dass in einer Demokratie eine Politik Mehrheiten finden konnte, die wenige Reiche privilegiert, aber breite Bevölkerungsschichten benachteiligt. Schneider zeigt, wo Sozial- und Steuerreformen ansetzen müssen, um dieses Land wieder zusammenzuführen.



- ▶ Große Medienpräsenz des Autors
- ▶ Wie gelingt eine gerechte Gesellschaft?
- ▶ Debattenbuch

Ulrich Schneider
Kein Wohlstand für alle!?

Wie sich Deutschland selber zerlegt und was wir dagegen tun können

ca. 224 Seiten
Klappenbroschur; 13,5 cm x 21,5 cm
18,00 € (D), 18,50 € (A)
ISBN 978-3-86489-161-8 WG 973

Auch als eBook:
978-3-86489-662-0

Erscheinungstermin:
1. Februar 2017

Interessiert an einer Lesung?
Rufen Sie Bernd Spamer an:
069 / 2 47 50 18-15



Stephan Hebel ist seit zwei Jahrzehnten Leittitler, Kommentator und politischer Autor. Er schreibt für die *Frankfurter Rundschau* sowie für Deutschlandradio, *Freitag*, *Publik Forum* und weitere Medien. Er ist regelmäßiger Gast im »Presseclub« der ARD und ständiges Mitglied in der Jury für das »Unwort des Jahres«.



© Alex Kempf

DIE UNANTASTBARE WANKT

Angela Merkel steht in der Kritik wie nie zuvor in ihrer mehr als zehnjährigen Amtszeit. Aber nicht ihre ungerechte Wirtschafts- und Sozialpolitik löst am meisten Widerstand aus, nicht das inhumane Spardiktat, mit dem sie Europa überzogen hat, oder ihre fragwürdige Außen- und Sicherheitspolitik. Der Protest kommt vielmehr von denen, die Deutschland noch mehr abschotten wollen und die Menschen mit leeren, nationalistischen Heilsversprechen locken. Stephan Hebel kritisiert die Kanzlerin aus der entgegengesetzten Perspektive und beschreibt, wie Merkels Politik Deutschland sozial ungerechter und auf Dauer anfälliger für Krisen macht. Er erklärt, warum sie damit den Aufstieg des Rechtspopulismus selbst mit verschuldet hat. Und er benennt mögliche Alternativen.



8,00 € (D), 8,30 € (A)
ISBN 978-3-86489-170-0



Die Fortsetzung des SPIEGEL-Bestsellers

- ▶ Pflichtlektüre zum Wahlkampf 2017
- ▶ Starke Medienpräsenz des Autors
- ▶ Eine Kritik von links an der Kanzlerin

Stephan Hebel
Mutter Blamage und nichts dahinter
Warum Angela Merkel und ihre Politik Deutschland schaden

ca. 224 Seiten
Klappenbroschur; 13,5 × 21,5 cm
18,00 € (D), 18,50 € (A)
ISBN 978-3-86489-162-5 WG 972

Auch als eBook:
ISBN 978-3-86489-663-7

Erscheinungstermin:
3. April 2017

Interessiert an einer Lesung?
Rufen Sie Bernd Spamer an:
069 / 2 47 50 18-15

Anzeigen-Schwerpunkt

- ▶ Der Freitag
- ▶ Frankfurter Rundschau
- ▶ Neues Deutschland





© Volker Wenzlowski

Nicole Klauß, begann ihre berufliche Karriere zunächst als Kunsthistorikerin, Romanistin, Art Consultant und Eventmanagerin. Dann begann sie eine Ausbildung in Önologie, die sie aber aufgrund ihrer Schwangerschaft abbrechen musste. In dieser Zeit beschäftigte sie sich intensiv mit dem Thema Genuss ohne Alkohol. Nach der Geburt ihrer beiden Kinder konzentrierte sie sich auf die Beratung von Gastronomen. Außerdem ist sie als Autorin und Bloggerin tätig.

IM RAUSCH, ABER NICHT BENEBELT

GENIESSEN OHNE ALKOHOL – EINE KULINARISCHE ENTDECKUNGSREISE

Gutes Essen. Und dazu den passenden Wein. Oder auch das passende Bier. Das ist in unserer Restaurantkultur eine Selbstverständlichkeit! Die gut durchdachte Speisebegleitung ohne Alkohol ist dagegen leider immer noch eine Seltenheit. Warum eigentlich? Nicole Klauß präsentiert in ihrem Buch eine kulinarische Entdeckungsreise mit jeder Menge delikater wie alkoholfreier Alternativen zum Essen: Gelungene Pairings ohne Prozente, Dos and Don'ts und die Rezepte und Gewürze, die aus einem Klassiker wie Wasser, Saft oder Tee einen hervorragenden Essensbegleiter machen können. Denn: Ohne ist das neue Mit!



- Der neueste Gastrotrend
- Presseschwerpunkt – bereits erstes Talkshowinteresse
- Der Blick über den Glasrand – mehr Genuss mit alkoholfreien Essensbegleitern

Nicole Klauß
Die neue Trinkkultur
Speisen perfekt begleiten ohne Alkohol

ca. 200 Seiten durchgängig illustriert
Hardcover; 13,5 x 21 cm
22,00 € (D), 22,70 € (A)
ISBN 978-3-86489-164-9 WG 458

Auch als eBook:
978-3-86489-673-6

Erscheinungstermin:
1. März 2017

Enge Kooperation mit renommierten Getränkeherstellern

Promillefrei im Netz
Online- und Social-Media-Schwerpunkt

Events für Trendsetter

Veranstaltungs-Schwerpunkt mit Tasting

Interessiert an einer Lesung?
Rufen Sie Bernd Spamer an:
069/247 50 18-15



Kerstin Herrnkind ist verheiratet und kinderlos. Nach dem Studium volontierte sie bei einer Tageszeitung, war Redakteurin bei der taz und ging 1999 zum Stern, wo sie heute noch als Reporterin arbeitet. Sie ist Autorin mehrerer Sachbücher und Krimis.



© Jürgen Bauer

KINDERLOSE – DIE NEUEN SÜNDENBÖCKE DER NATION

Sie werden als „Sozialschmarotzer“ beschimpft und für den drohenden Untergang Deutschlands verantwortlich gemacht. Politiker und Experten wollen ihnen die Rente streitig machen, sie auf dem Arbeitsmarkt benachteiligen und ihr Wahlrecht schmälern. Die Hatz auf Kinderlose hat einen simplen Grund: Deutschland leistet sich ein Rentensystem, das auf Neubürger angewiesen ist. Und sie ist gefährlich: Sie spaltet die Gesellschaft und verhindert, dass die Menschen gemeinsam streiten für ein gerechteres Land, in dem Kinderkriegen für Frauen nicht zum Existenzrisiko wird. Und in dem Eltern Familie und Beruf besser vereinbaren können.



- ▶ Gegen eine frauenfeindliche Debatte
- ▶ Gegen eine Spaltung der Gesellschaft
- ▶ Pro Kinderkriegen – contra Bevormundung
- ▶ Presseschwerpunkt

📖 Kerstin Herrnkind
Vögeln fürs Vaterland? Nein danke!
Bekenntnisse einer Kinderlosen

ca. 208 Seiten
Klappenbroschur; 13,5 × 21,5 cm
18,00 € (D), 18,50 € (A)
ISBN 978-3-86489-171-7 WG 973

📖 Auch als eBook:
978-3-86489-671-2

📅 Erscheinungstermin:
1. März 2017

☎ Interessiert an einer Lesung?
Rufen Sie Bernd Spamer an:
069 / 2 47 50 18-15



Michael Steinbrecher ist TV-Journalist, Grimme-Preisträger, Moderator der gesellschaftspolitischen Talkshow „Nachtcafé“ im SWR und seit 2009 Professor für Fernseh- und crossmedialen Journalismus an der TU Dortmund. Als Autor wurde er 2015 für seine Publikation „Update – warum die Datenrevolution uns alle betrifft“ auf der Frankfurter Buchmesse mit dem renommierten „GetAbstract International Book Award“ ausgezeichnet.



© privat

WIE VIEL VERTRAUENS- VERLUST KÖNNEN SICH DIE MEDIEN NOCH LEISTEN?

**JUNGE
JOURNALISTEN
ZEIGEN
WEGE
AUS DER
GLAUBWÜRDIG-
KEITSKRISE**

Vor allem seit Beginn der Pegida-Demonstrationen taucht immer wieder der Vorwurf der Lügenpresse an die etablierten Medien auf. Was ist der Kern dieses Vorwurfs? Wie ist es um die Qualität des Journalismus wirklich bestellt? Sind Journalisten von oben gesteuert? Michael Steinbrecher geht zusammen mit fünfzehn jungen Journalisten der TU Dortmund diesen und weiteren Fragen nach. Sie liefern Fakten zum Verhältnis von Pluralität und Rudel-Journalismus, untersuchen die Berichterstattung zum Thema Rechtsradikalismus und zeigen Wege aus der Glaubwürdigkeitskrise.



Michael Steinbrecher
(Hg.)
**Meinung Macht
Manipulation**
Journalismus auf dem Prüfstand

ca. 240 Seiten
Klappenbroschur; 13,5 × 21,5 cm
18,00 € (D), 18,50 € (A)
ISBN 978-3-86489-165-6 WG 973

Auch als eBook:
978-3-86489-665-1

Erscheinungstermin:
1. März 2017

Interessiert an einer Lesung?
Rufen Sie Bernd Spamer an:
069 / 2 47 50 18-15

- ▶ Kritische UND professionelle Analyse der Medienkrise
- ▶ Große Bekanntheit des Autors
- ▶ Kann der Vertrauensverlust in die Medien gestoppt werden?



Friedhelm Hengsbach SJ ist Mitglied des Jesuitenordens. Er studierte Philosophie, Theologie sowie Wirtschaftswissenschaften und promovierte 1976. Hengsbach war bis 2006 Professor für Christliche Gesellschaftsethik an der Philosophisch-Theologischen Hochschule Sankt Georgen in Frankfurt am Main und Leiter des Oswald von Nell-Breuning-Instituts für Wirtschafts- und Gesellschaftsethik. Er lebt und arbeitet in der Katholischen Akademie Rhein-Neckar in Ludwigshafen (Rhein). Bei Westend erschien von ihm zuletzt „Die Zeit gehört uns“ und „Teilen, nicht Töten“.



© privat

EUROPA MUSS SICH NEU ERFINDEN, WENN ES ÜBERLEBEN WILL

„Was ist los mit dir, Europa?“ fragte Papst Franziskus, als er mit dem Karlspreis der Stadt Aachen ausgezeichnet wurde. Die EU ist aus den Fugen geraten. Nationale Strömungen durchkreuzen die Verständigung und den Zusammenhalt. Die politische Klasse verliert sich im Asylstreit. Was hält den freien Fall auf? Friedhelm Hengsbach, Deutschlands führender Sozialethiker, fordert ein radikales Umdenken: gute Arbeit und Lebensperspektiven für die Jugend im Süden und Osten Europas. Einen institutionellen demokratischen Umbau, der Europa eine Stimme in der globalen Welt gibt. Faire Beziehungen zu Entwicklungs- und Schwellenländern, statt imperialer Handelsabkommen. Und mehr direkte Beteiligung des Volkes. Denn Europa kann mehr.



- ▶ Deutschlands führender Sozialethiker
- ▶ Wer am Wesentlichen interessiert ist, muss Hengsbach lesen

 Friedhelm Hengsbach
»Was ist los mit dir,
Europa?«
Papst Franziskus und die bessere
Politik für einen kranken Kontinent

ca. 128 Seiten
Klappenbroschur; 12,5 × 20,5 cm
14,00 € (D), 14,40 € (A)
ISBN 978-3-86489-166-3 WG 973

 Auch als eBook:
978-3-86489-666-8

 Erscheinungstermin:
3. April 2017

 Interessiert an einer Lesung?
Rufen Sie Bernd Spamer an:
069 / 2 47 50 18-15



Emil Morsch ist Mitbegründer der Stefan-Morsch-Stiftung und war von 1986 bis 2016 ihr Geschäftsführer und Vorstandsvorsitzender. Pionierarbeit leistete die Stiftung mit dem Aufbau der ersten Spenderdatei für Knochenmarkspenden in Deutschland. Heute sind am Standort Birkenfeld 72 Mitarbeiter beschäftigt und über 500 000 Menschen als Spender registriert. Als Mitglied der SPD ist Emil Morsch seit 1974 aktiv in der Kommunalpolitik, derzeit als Fraktionsvorsitzender des Verbandsgemeinderats. Für seine Arbeit wurde er unter anderem mit dem Bundesverdienstkreuz ausgezeichnet.



© privat

WENN DAS BLUT VERRÜCKT SPIELT

**LEUKÄMIE –
HILFE UND
HEILUNGS-
CHANCEN EINER
KOMPLEXEN
KRANKHEIT**

Mehr als 11.000 Menschen erkranken in Deutschland jedes Jahr an Leukämie. Emil Morsch erzählt die Geschichte seines Sohnes Stefan Morsch, der 1984 im Alter von 16 Jahren an Leukämie erkrankte. Trotz erfolgreicher Stammzellenbehandlung, stirbt er noch im selben Jahr an den Folgen einer Lungenentzündung. Daraufhin gründen Emil Morsch und seine Frau Hiltrud die Stefan-Morsch-Stiftung und legen die erste Spenderdatei für Leukämieerkrankte in Deutschland an. Emil Morsch erzählt von vielen spektakulären Hilfs- und Spendenaktionen und möchte für das Thema Leukämie sensibilisieren. Was ist das für eine Krankheit? Wen kann es treffen? Und welche Hilfsangebote und Heilungschancen gibt es? Ein Buch mit hohem Informations- und Aufklärungswert.



- ▶ Leukämie ist heilbar, jeder kann helfen
- ▶ Sehr gute Vernetzung der Stefan-Morsch-Stiftung in Öffentlichkeit und Presse
- ▶ 30 Jahre Stefan-Morsch-Stiftung
- ▶ spannende Geschichten und spektakuläre Hilfsaktionen

Emil Morsch
Hoffen, helfen, heilen
Leukämie geht uns alle an

ca. 160 Seiten
Klappenbroschur; 13,5 × 21,5 cm
16,00 € (D), 16,50 € (A)
ISBN 978-3-86489-172-WG 971

Auch als eBook:
978-3-86489-672-9

Erscheinungstermin:
2. Mai 2017

Interessiert an einer Lesung?
Rufen Sie Bernd Spamer an:
069 / 2 47 50 18-15

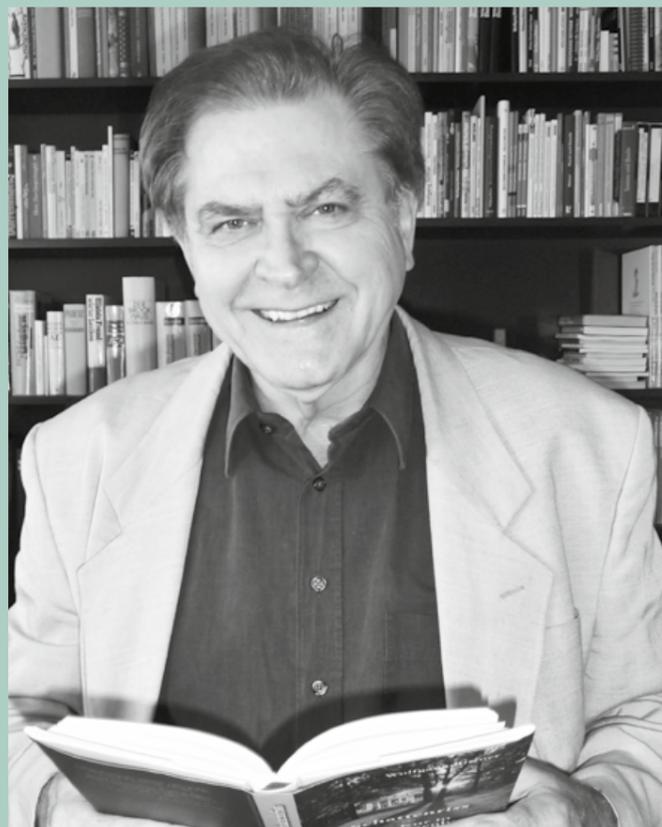


POLITIK

GESELLSCHAFT

SATIRE

Wolfgang Bittner lebt als Schriftsteller in Göttingen. Der promovierte Jurist verfasst Bücher für Erwachsene, Jugendliche und Kinder, erhielt mehrere Preise und Auszeichnungen und ist Mitglied im PEN. Von 1996 bis 1998 gehörte er dem Rundfunkrat des WDR an, von 1997 bis 2001 dem Bundesvorstand des Verbandes deutscher Schriftsteller. Er übernahm Lehrtätigkeiten im In- und Ausland, darunter Gastprofessuren in Polen. Wolfgang Bittner war freier Mitarbeiter bei Zeitungen, Zeitschriften, Hörfunk und Fernsehen und veröffentlichte mehr als 60 Bücher. (www.wolfgangbittner.de)

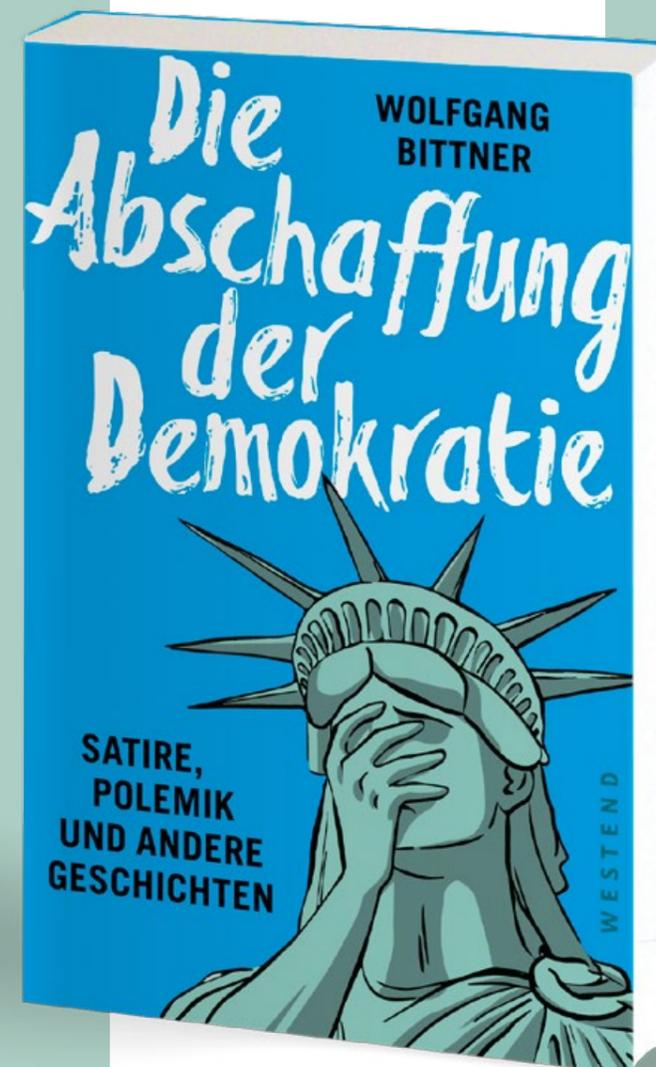


© privat

»Satire muß übertreiben
und ist ihrem tiefsten
Wesen nach ungerecht.
Sie bläst die Wahrheit auf,
damit sie deutlicher wird.«

Kurt Tucholsky

Die Wiedergeburt habgieriger Reeder als ölfressende Bakterien, der Einsatz von Nacktscannern an Flughäfen, der Dank an den US-Präsidenten für sein „Friedensengagement“ oder die Einführung einer Mundsteuer für nicht gehaltene Münder – Wolfgang Bittner präsentiert in seinem neuen Buch eine große Bandbreite satirischer und polemischer Texte. Gespickt mit Hinweisen auf die fortschreitende Entsolidarisierung in der Gesellschaft und die Erosion demokratischer Verhältnisse. Mal zum Lachen oder Schmunzeln, oft mit Aha-Effekt und hin und wieder tut es richtig weh. Immer aber zeigt Bittner die Diskrepanz zwischen Ernst und Spaß, Theorie und Realität, Anspruch und Wirklichkeit auf.



- ▶ Autor mit großer Fangemeinde
- ▶ Von absurd-bizarrr bis poetisch-literarisch: politische Satire im besten Sinne

📖 Wolfgang Bittner
Die Abschaffung der Demokratie
Satire, Polemik und andere Geschichten

ca. 224 Seiten
Broschur; 13,5 x 21,5 cm
16,00 € (D), 16,50 € (A)
ISBN 978-3-86489-167-0 WG 972

📖 Auch als eBook:
ISBN 978-3-86489-667-5

📅 Erscheinungstermin:
1. Februar 2017

☎ Interessiert an einer Lesung?
Rufen Sie Bernd Spamer an:
069 / 2 47 50 18-15



14,99 € (D), 15,50 € (A)
ISBN 978-3-86489-120-5

Große Facebook-Kampagne





Mathias Bröckers
JFK - Staatsstreich im Amerika

ca. 288 Seiten

Klappenbroschur; 13,5 × 21,5 cm
18,00 € (D) 18,50 € (A)
ISBN 978-3-86489-168-7 WG 972

Auch als eBook:
978-3-86489-668-2

Erscheinungstermin:
1. März 2017

Interessiert an einer Lesung?
Rufen Sie Bernd Spamer an:
069 / 2 47 50 18-15



© Mathias Bröckers

Mathias Bröckers ist freier Journalist, der unter anderem für die taz und Telepolis schreibt. Er gehörte zur Gründergeneration der taz und war dort bis 1991 als Kultur- und Wissenschaftsredakteur. Danach war er für *Die Zeit* und *Die Woche* als Kolumnist sowie als Rundfunkautor. Seine Werke »Die Wiederentdeckung der Nutzpflanze Hanf« (1993) und »Verschwörungen, Verschwörungstheorien und die Geheimnisse des 11.9.« (2002) wurden internationale Bestseller.

WARUM MUSSTE J.F. KENNEDY STERBEN?

NEUESTE ERKENNTNISSE
DER KENNEDYFORSCHUNG ZUM 100.
GEBURTSTAG JFKS

Seit dem Mord an J. F. Kennedy vor fünfzig Jahren treibt die Frage nach dem „Wer war's?“ die Forschung um. Mathias Bröckers will aber wissen: Warum musste Kennedy sterben? In der Neuauflage seines Buchs von 2013 unterzieht er die neuesten Erkenntnisse und Deutungen der verschiedenen Lager einer umfassenden Prüfung. Behörden, Geheimdienste und Militär halten seit Jahrzehnten mit dem Verweis auf die „nationale Sicherheit“ Akten zum Fall Kennedy zurück. Warum, wenn es tatsächlich nur um einen einsamen verwirrten Einzeltäter ginge? Das spannend erzählte und faktenreiche Buch belegt: Die von Kennedy begonnene Politik der Deeskalation des Kalten Krieges sollte mit allen Mitteln verhindert werden.

- ▶ 100. Geburtstag von JFK am 29. Mai 2017
- ▶ Autor mit großer Fangemeinde
- ▶ Neuöffnung von CIA-Akten



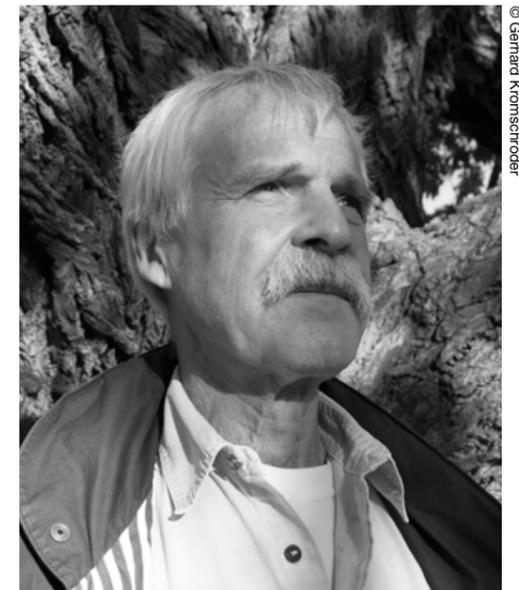
Armin Wertz
Die Weltbeherrscher
Militärische und geheimdienstliche
Operationen der USA im Ausland

ca. 400 Seiten

Broschur; 13,5 × 21,5 cm
22,00 € (D), 22,70 € (A)
ISBN 978-3-86489-169-4 WG 972

Auch als eBook:
ISBN 978-3-86489-669-9

Erscheinungstermin:
1. Februar 2017



© Gerhard Kronschöder

Armin Wertz ist seit 1997 freier Journalist, zunächst in Ost- und Südafrika, dann in Südostasien. Von 1976 bis 1979 war er Nachrichtenredakteur beim *Stern*, dann freier Journalist in Zentralamerika, von 1982 bis 1985 Auslandsredakteur beim *Spiegel*. Anschließend war er viele Jahre Korrespondent in Mexiko, Mittelamerika und in der Karibik für den *Spiegel*, später für die *Frankfurter Rundschau* und den *Tages-Anzeiger* (Zürich), von 1991 bis 1995 Korrespondent der *Frankfurter Rundschau* und des *Tages-Anzeigers* in Israel.

KRIEGE OHNE KRIEGSERKLÄRUNG

DIE ERSTE VOLLSTÄNDIGE CHRONIK
ALLER US-AMERIKANISCHEN OPERATIONEN
IM AUSLAND

Seit ihrer Unabhängigkeit 1776 führten die Vereinigten Staaten zahlreiche Kriege (wobei sie nur fünfmal offiziell den Krieg erklärten). Hunderte Male intervenierten US-Truppen oder amerikanische Geheimdienste zum „Schutz amerikanischer Interessen und Bürger“ im Ausland. Über zahlreiche Operationen wie die Ermordung unliebsamer Politiker, die Verminung ausländischer Häfen oder die jahrelange Bombardierung von Staaten wie etwa Laos wurde Geheimhaltung bewahrt. Diese Lücken füllt die Chronik von Armin Wertz und listet auch die kleineren, unbekannteren Interventionen der USA in aller Welt auf, die gerne übersehen werden.

- ▶ Die erste vollständige Chronik aller US-Operationen weltweit
- ▶ Die ganze Wahrheit über die US-Außenpolitik
- ▶ Die unbekanntesten Ausmaße der US-Interventionen



Adressen

Westend Verlag GmbH

Neue Kräme 28
60311 Frankfurt am Main
Tel.: (069) 2 47 50 18-0
Fax: (069) 2 47 50 18-20
E-Mail: info@westendverlag.de

Geschäftsführung / Programmleitung

Markus J. Karsten
Tel.: (069) 2 47 50 18-12
Fax: (069) 2 47 50 18-20
E-Mail: karsten@westendverlag.de

Vertrieb

Piper Verlag GmbH
Georgenstraße 4
80799 München
Postfach 40 14 60
80714 München
Tel.: (089) 38 18 01-0
Fax: (089) 38 18 01-68
E-Mail: info@piper.de
www.piper.de
http://twitter.com/piperverlag

Presse und Lizenzen

Rüdiger Grünhagen
Tel.: (069) 2 47 50 18-10
Fax: (069) 2 47 50 18-20
E-Mail: gruenhagen@westendverlag.de

Presse Österreich

Barbara Brunner
Tel.: (0043 6246) 7 39 55
E-Mail: office@barbara-brunner.at

Lesungen und Veranstaltungen

Bernd Spamer
Tel.: (069) 2 47 50 18-15
Fax: (069) 2 47 50 18-20
E-Mail: spamer@westendverlag.de

Alle Bestellungen für die Verlage Piper, arsEdition, CARLSEN, Thienemann, Ullstein, Aladin, Allegria, Berlin Verlag, Berlin Verlag Taschenbuch, bloomoon, Claassen, Econ, Esslinger, Gabriel, Hörbuch Hamburg, ivi, Königskinder, List, Malik, Malik National Geographic, Marion von Schröder, Osterwold audio, Pendo, Piper Fantasy, Piper Paperback, Piper Taschenbuch, Propyläen, Ullstein & List Taschenbuch, Westend werden von der Versand- und Fakturgemeinschaft Distribook gemeinschaftlich fakturiert, verpackt und verschickt.

Stand: Oktober 2016. Preisänderungen und Irrtümer vorbehalten. Die € (A)-Preise wurden von unserem Auslieferer als sein gesetzlicher Letztverkaufspreis in Österreich angegeben.

Verlagsvertretung Deutschland

Vertretergebiet Nord Schleswig-Holstein,
Hamburg, Bremen, Niedersachsen außer PLZ 48, 49

Bettina Seifert

Cotheniusstraße 4
10407 Berlin
Tel.: (030) 43 65 93 00
Fax: (030) 43 65 93 01
E-Mail: bettina.seifert@buchart.org

Vertretergebiet Ost Berlin, Brandenburg,
Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen

Ute Koenig

Fasanenstraße 49
10719 Berlin
Tel.: (030) 44 04 69 62
Fax: (030) 4 42 59 23
E-Mail: ute.koenig@piper.de

Vertretergebiet West Nordrhein-Westfalen,
Niedersachsen PLZ 48, 49

Dorothe und Herbert Emming

Hasenstraße 67
46535 Dinslaken
Tel.: (02064) 8 08 90
Fax: (02064) 8 08 98
E-Mail: d.h.emming@t-online.de

Vertretergebiet Mitte

Hessen, Rheinland-Pfalz, Saarland, Luxemburg

Maria Köpp · c/o VertreterServiceBuch

Schwarzwaldstraße 42
60528 Frankfurt
Tel.: (069) 95 52 83 23
Fax: (069) 95 52 83 10
E-Mail: koepp@vertreterServiceBuch.de

Vertretergebiet Südwest

 Baden-Württemberg

Wolfgang O. Schwarz

Werastraße 49
70190 Stuttgart
Tel.: (0711) 24 64 44
Fax: (0711) 2 36 08 13
E-Mail: wolfgang.otto.schwarz@piper.de

Vertretergebiet Süd

 Bayern

Ulrich Hoffmann
Wendl-Dietrich-Str. 14
80634 München
Tel.: (089) 20 06 03 37
Fax: (089) 20 06 03 38
E-Mail: Vertreterbuero.Hoffmann@gmx.de

Österreich / Italien / Südtirol

Marlene Pobegen und Günther Staudinger

Buchnetzwerk Verlagsvertretung
Gußriegelstraße 17/6 /1
110 0 Wien
Tel.: (01) 20 88 346
Fax: (01) 25 33 03 39 936
E-Mail: office@buchnetzwerk.at

Schweiz

Sebastian Inhauser

Alte Feldeggstraße 16c
8008 Zürich
Tel.: (44) 4 20 10 55
Fax: (44) 4 20 10 56
E-Mail: s.inhauser@hispeed.ch

Kundenmanagement Deutschland

Leitung Verkauf und Vertrieb

Astrid Iffland
Tel.: (089) 38 18 01-48
Fax: (089) 38 18 01-68
E-Mail: astrid.iffland@piper.de

Michael Griesinger

Tel.: (089) 38 18 01-36
Fax: (089) 38 18 01-68
E-Mail: michael.griesinger@piper.de

Anne Heimisch

Tel.: (089) 38 18 01-520
Fax: (089) 38 18 01-68
E-Mail: anne.heimisch@piper.de

Sandra Wegner / Sortimenterservice

Tel.: (089) 38 18 01-41
Fax: (089) 38 18 01-68
E-Mail: sandra.wegner@piper.de

Bahnhofs- und Flughafenbuchhandel

Michael Griesinger

Tel.: (089) 38 18 01-36
Fax: (089) 38 18 01-68
E-Mail: michael.griesinger@piper.de

Pressegrosso/Rackjobbing

Kirsten Hartmann

Tel.: (089) 38 18 01-81
Fax: (089) 38 18 01-68
E-Mail: kirsten.hartmann@piper.de

Versand- und Internetbuchhandel/ Barsortimente / Industriegeschäft, E-Book- Plattformen, Warenhausbuchhandel

Andreas Wetekam

Tel.: (089) 38 18 01-477
Fax: (089) 38 18 01-68
E-Mail: andreas.wetekam@piper.de

Kundenmanagement Ausland

Sandra Wegner

Tel.: (089) 38 18 01-41
Fax: (089) 38 18 01-68
E-Mail: sandra.wegner@piper.de

Telefonverkaufsteam und Büchertische Buch- und Mediendienst

Georgenstr. 4
80799 München
Tel.: (089) 20 609 65-0
Fax: (089) 20 609 65-400
E-Mail: kundenbetreuung@
buch-mediendienst.de

Unsere Auslieferungen

DEUTSCHLAND

Distribook
Bonnier Media Deutschland GmbH
Industriestraße 23
70565 Stuttgart
Gebührenfreie Service- und Bestellhotline:
Tel. 0800 – 6 61 11 99
Fax (0711) 78 99 -10 10
E-mail: service@distribook.de www.distribook.de

REMITTENDEN

Distribook Remittendenabteilung VA
c /o KNV Logistik
Ferdinand-Jühlke-Str. 7
99095 Erfurt

ÖSTERREICH

Dr. Franz Hain Verlagsauslieferungen GmbH
Dr.-Otto-Neurath-Gasse 5
1220 Wien
Tel. (01) 2 82 65 65 -77
Fax (01) 2 82 52 82
Bestellabteilung
E-mail: bestell@hain.at

SCHWEIZ

Buchzentrum AG Industriestraße Ost 10
CH-4614 Hägendorf
Tel. (0041) 6 22 09 25 25
Fax (0041) 6 22 09 25 25
E-mail: kundendienst@buchzentrum.ch

Gestaltung: www.pleasantnet.de
Druck: FIBO Druck- und Verlags GmbH